

Gegenstand der Außenhandelsstatistik in Thüringen ist der grenzüberschreitende Warenverkehr des Erhebungsgebietes mit dem Ausland.

Ausland im Sinne der Außenhandelsstatistik ist das Gebiet außerhalb der Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand ab dem 3.10.1990. Die Außenhandelsstatistik wird zentral im Statistischen Bundesamt durchgeführt. Den Statistischen Landesämtern werden die Länderangaben für detaillierte Auswertungen und Darstellungen auf Länderebene zur Verfügung gestellt.

Ausfuhr

Die Ausfuhr wird als Spezialhandel dargestellt und enthält im Wesentlichen Waren, die aus der Erzeugung, der Bearbeitung und Verarbeitung des Erhebungsgebietes stammen und ausgeführt worden sind.

In der Ausfuhr wird als Bestimmungsland das Land nachgewiesen, in dem die Waren gebraucht oder verbraucht, bearbeitet oder verarbeitet werden sollen. Ist das Bestimmungsland nicht bekannt, so gilt das letzte Land, in das die Waren verbracht werden sollen, als Bestimmungsland.

Einfuhr

Die Einfuhr der Bundesrepublik Deutschland lässt sich aus erhebungstechnischen Gründen in der Aufgliederung nach Bundesländern nur als Generalhandel nachweisen und enthält alle in das Erhebungsgebiet eingehenden Waren mit Ausnahme der Waren der Durchfuhr und des Zwischenauslandsverkehrs.

In der Einfuhr wird als Ursprungsland das Land nachgewiesen, in dem die Waren vollständig gewonnen oder hergestellt werden oder ihre wesentliche und wirtschaftlich gerechtfertigte Be- oder Verarbeitung erfahren haben. Ist das Ursprungsland nicht bekannt, so tritt an dessen Stelle das Versendungsland.

Der wesentliche Unterschied zwischen Spezialhandel und Generalhandel besteht im Nachweis des Lagerverkehrs. Während im Generalhandel alle Einfuhren auf Lager zum Zeitpunkt ihrer Einlagerung nachgewiesen werden, erfolgt dies im Spezialhandel nur für diejenigen Einfuhren auf Lager, die für den inländischen Wirtschaftsverkehr bestimmt sind.

Damit enthält die Einfuhr zusätzlich zu den Waren, die zum Gebrauch, zum Verbrauch, zur Bearbeitung und zur Verarbeitung in Thüringen bestimmt sind, auch auf Lager genommene Waren, die durch Spediteure und Händler über Thüringen als Zielland eingeführt und danach in andere Bundesländer weitergeleitet werden.

Intrahandelsstatistik

Die statistische Erfassung des Handels zwischen den Mitgliedstaaten der Europäischen Union erfolgt über das INTRASTAT-System. Als permanentes statistisches Erhebungssystem gelten hierfür im Sinne einer einheitlichen Anwendung der Begriffe und Methoden die auf Gemeinschaftsebene erlassenen Rechtsvorschriften, die die statistische Erfassung der Warenverkehre regeln.

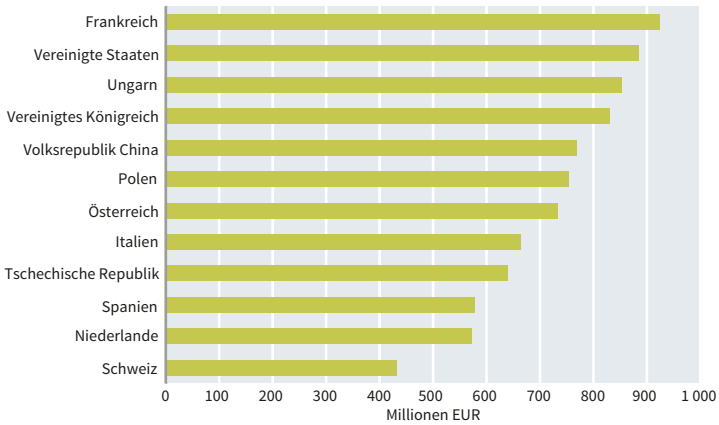
IX. Außenhandel

Das wesentliche Merkmal des INTRASTAT-Systems besteht darin, dass die Unternehmen ihre Warenbewegungen im Handel mit anderen Mitgliedstaaten als statistische Meldung direkt an das Statistische Bundesamt übermitteln. Weitere das Erhebungsverfahren betreffende Modifikationen liegen in der statistischen Auskunftspflicht sowie in den zu erhebenden Merkmalen.

Extrahandelsstatistik

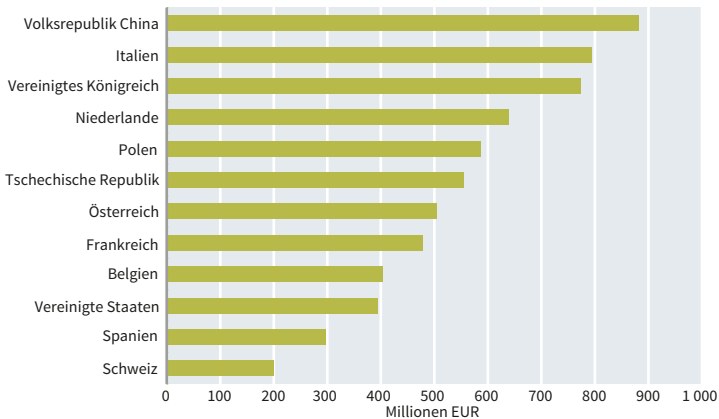
In der Erhebung der Warenverkehre mit Drittländern – einschließlich EFTA-Staaten – werden die statistischen Angaben im Rahmen von Zollverfahren ermittelt. Grundlage für die Übermittlung der statistischen Angaben ist in der Regel das Einheitspapier (Ausfuhr- bzw. Einfuhranmeldung).

Ausfuhr 2014 nach ausgewählten Ländern



Einfuhr 2014 nach ausgewählten Ländern

IX



IX. Außenhandel

1. Ausfuhr 2014 nach Warengruppen und Warenuntergruppen

Jahr Warengruppe Warenuntergruppe	Ausfuhr		
	Menge	Wert	
	t	1 000 EUR	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %
2010 ¹⁾	4 596 960	10 822 870	21,8
2011 ¹⁾	4 946 509	12 619 089	16,6
2012 ¹⁾	4 578 858	12 612 682	-0,1
2013 ¹⁾	4 405 423	12 114 164	-4,0
2014¹⁾	4 708 519	12 986 633	7,2
Ernährungswirtschaft	631 754	993 653	19,1
davon			
lebende Tiere	8 919	17 005	31,4
darunter Schweine	7 903	14 783	31,6
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	136 651	224 216	-2,1
darunter			
Fleisch und Fleischwaren	48 796	116 560	5,5
Milch und Milcherzeugnisse, ausgenommen Butter und Käse	64 813	43 242	-21,3
Butter und andere Fettstoffe aus Milch	11 320	40 571	-17,2
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	439 910	692 418	29,2
darunter			
Backwaren und andere Zubereitungen aus Getreide	86 874	225 185	-8,4
Genussmittel	46 274	60 014	6,7
darunter Rohtabak und Tabakerzeugnisse	3 131	33 991	13,8
Gewerbliche Wirtschaft	3 951 729	11 712 252	6,2
davon			
Rohstoffe	246 272	110 572	9,2
darunter			
Rohkautschuk	19 340	55 272	8,9
Abfälle von Gespinnstwaren, Lumpen	41 159	34 377	-2,0
Halbwaren	1 225 985	590 524	5,3
darunter			
Schnittholz	466 449	184 250	15,3
Halbstoffe aus zellulosehaltigen Faserstoffen	212 431	116 508	2,3
Kautschuk, bearbeitet	15 839	78 238	-11,9
Fertigwaren	2 479 472	11 011 156	6,2
davon			
Vorerzeugnisse	1 151 368	1 081 029	6,6
darunter			
Stäbe und Profile aus Eisen oder Stahl	523 196	295 447	4,6
Papier und Pappe	269 553	162 952	1,0
Kunststoffe	85 641	144 529	6,1
chemische Vorerzeugnisse, a.n.g.	45 382	98 415	10,9
Enderzeugnisse	1 328 105	993 012	6,2
darunter			
Fahrgestelle, Karosserien, Motoren für Kfz	239 834	2 026 005	9,0
Waren aus Kunststoffen	227 205	790 228	12,4
mess-, steuerungs- und regelungstechnische Erzeugnisse	4 831	627 532	9,0
pharmazeutische Erzeugnisse	5 240	626 877	3,9
Geräte zur Elektrizitätserzeugung und -verteilung	28 749	565 730	6,6
Eisen-, Blech- und Metallwaren, a.n.g.	97 772	446 500	6,2

1) einschließlich Rückwaren und Ersatzlieferungen, für Antwortausfälle und Befreiungen sind Zuschätzungen enthalten

2. Ausfuhr 2014 nach Erdteilen und ausgewählten Ländern

Jahr — Erdteil Bestimmungsland	Ernährungs- wirtschaft	Gewerbliche Wirtschaft				Ausfuhr insgesamt ¹⁾
		zusammen	davon			
			Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren	
1 000 EUR						
2010	673 752	9 979 668	90 931	575 619	9 313 118	10 822 870
2011	758 481	11 698 709	100 875	620 780	10 977 053	12 619 089
2012	786 066	11 638 582	99 556	592 902	10 946 124	12 612 682
2013	834 028	11 026 197	101 279	560 895	10 364 024	12 114 164
2014	993 653	11 712 252	110 572	590 524	11 011 156	12 986 633
Europa	903 235	8 210 134	70 439	423 861	7 715 834	9 393 418
davon						
EU-Länder (EU-28)	837 227	7 173 708	41 687	385 018	6 747 003	8 290 470
darunter						
Frankreich	142 389	745 885	2 889	30 833	712 163	923 361
Ungarn	15 877	825 291	421	5 876	818 994	853 043
Vereinigtes Königreich	62 529	729 230	2 478	22 848	703 905	829 795
Polen	63 821	662 313	2 929	33 517	625 867	752 596
Österreich	75 734	621 711	3 818	55 463	562 430	733 213
Italien	118 247	528 618	12 678	91 030	424 911	664 439
Tschechische Republik	31 413	588 244	2 534	17 121	568 590	639 250
Spanien	36 931	533 259	370	5 445	527 444	577 917
Niederlande	96 374	450 824	4 657	22 579	423 588	572 973
Belgien	60 568	290 440	4 372	39 648	246 420	361 448
Slowakei	9 654	198 937	50	4 727	194 160	220 128
Schweden	10 170	174 323	391	13 107	160 825	193 925
Finnland	14 924	152 505	352	2 139	150 014	169 478
Dänemark	19 398	134 807	483	15 401	118 922	161 678
Rumänien	13 170	132 765	56	1 881	130 827	151 880
übrige Länder	66 008	1 036 425	28 751	38 843	968 832	1 102 948
darunter						
Schweiz	22 764	408 552	3 643	20 371	384 538	431 737
Russische Föderation	32 708	306 409	16 474	10 467	279 468	339 149
Türkei	936	112 989	3 691	3 923	105 375	113 926
Norwegen	2 988	79 304	396	2 358	76 549	82 332
Ukraine	2 450	48 260	795	847	46 618	50 711
Afrika	9 708	243 996	19 894	16 386	207 717	253 707
darunter Südafrika	1 123	69 311	507	618	68 186	70 434
Amerika	31 976	1 318 338	10 313	47 495	1 260 531	1 350 761
darunter						
Vereinigte Staaten	28 542	855 997	7 811	35 246	812 939	884 889
Mexiko	560	184 006	-	5 258	178 748	184 583
Brasilien	504	102 939	-	1 901	101 038	103 492
Kanada	1 142	73 738	2 399	2 629	68 710	74 900
Asien	39 282	1 878 597	9 893	100 187	1 768 517	1 918 042
darunter						
Volksrepublik China	10 263	757 369	884	35 792	720 694	767 696
Japan	2 036	157 520	36	3 064	154 420	159 571
Republik Korea	1 598	144 038	27	1 570	142 440	145 651
Indien	18	109 962	574	15 520	93 867	109 986
Hongkong	1 331	88 598	56	6 659	81 883	89 929
Australien, Ozeanien und übrige Gebiete	9 388	60 936	33	2 595	58 307	70 389
Verschiedenes	64	250	-	-	250	315

1) einschließlich Rückwaren und Ersatzlieferungen, für Antwortausfälle und Befreiungen sind bei den am Intrahandel der EU beteiligten Ländern Zuschätzungen enthalten

IX. Außenhandel

3. Einfuhr 2014 nach Warengruppen und Warenuntergruppen

Jahr — Warengruppe Warenuntergruppe	Einfuhr		
	Menge	Wert	
	t	1 000 EUR	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %
2010 ¹⁾	3 908 087	6 755 406	20,7
2011 ¹⁾	4 377 157	7 995 414	18,4
2012 ¹⁾	3 895 836	8 052 612	0,7
2013 ¹⁾	3 844 668	8 293 298	3,0
2014 ¹⁾	3 998 770	8 665 688	4,5
Ernährungswirtschaft	709 888	1 036 357	2,6
davon			
lebende Tiere	6 279	11 226	32,5
darunter Schweine	6 080	10 693	30,0
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	88 375	250 248	16,2
darunter			
Fleisch und Fleischwaren	39 931	113 464	13,6
Käse	16 899	85 635	32,3
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	544 085	694 055	-1,2
darunter			
Gemüse und sonstige Küchengewächse, frisch	71 987	113 660	-28,0
Kakao und Kakaoerzeugnisse	25 195	89 524	20,9
lebende Pflanzen und Erzeugnisse			
der Ziergärtnerei	14 565	67 767	107,7
Gemüsezubereitungen und Gemüsekonserven	53 444	59 083	6,1
Genussmittel	71 149	80 828	-3,4
darunter			
Rohtabak und Tabakerzeugnisse	2 896	23 679	-10,7
Wein	23 830	18 140	-14,9
Gewerbliche Wirtschaft	3 040 273	7 151 584	4,2
davon			
Rohstoffe	335 800	79 410	-6,6
darunter			
Rohkautschuk	11 820	20 596	-36,1
Rundholz	167 347	17 482	-14,7
Halbwaren	626 011	416 193	1,3
darunter			
Aluminium und Aluminiumlegierungen	70 925	125 452	3,7
Abfälle und Schrott, aus Eisen oder Stahl	181 795	45 374	18,8
Schnittholz	70 354	27 237	6,7
Fertigwaren	2 078 461	6 655 981	4,6
davon			
Vorerzeugnisse	1 111 431	1 438 068	18,2
darunter			
Kunststoffe	200 927	305 078	-3,5
chemische Vorerzeugnisse, a.n.g.	62 467	271 436	146,8
Enderzeugnisse	967 030	5 217 913	1,3
darunter			
Luftfahrzeuge	65	510 147	-5,3
Fahrgestelle, Karosserien, Motoren für Kfz	88 008	477 367	-27,3
Waren aus Kunststoffen	117 870	378 548	13,3
Möbel	188 528	353 599	5,0
elektrotechnische Erzeugnisse, a.n.g.	18 902	276 646	38,1
Eisen-, Blech- und Metallwaren, a.n.g.	76 709	276 428	1,3

1) einschließlich Rückwaren und Ersatzlieferungen, für Antwortausfälle und Befreiungen sind Zuschätzungen enthalten

4. Einfuhr 2014 nach Erdteilen und ausgewählten Ländern

Jahr — Erdteil Ursprungsland	Ernährungs- wirtschaft	Gewerbliche Wirtschaft				Einfuhr insgesamt ¹⁾
		zusammen	davon			
			Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren	
1 000 EUR						
2010	644 334	5 759 513	267 171	358 998	5 133 344	6 755 406
2011	732 963	6 868 804	371 319	463 932	6 033 553	7 995 414
2012	721 171	6 881 609	242 574	463 845	6 175 190	8 052 612
2013	1 009 873	6 861 351	84 999	410 711	6 365 640	8 293 298
2014	1 036 357	7 151 584	79 410	416 193	6 655 981	8 665 688
Europa	983 436	5 263 382	62 788	355 488	4 845 106	6 668 633
davon						
EU-Länder (EU-28)	949 721	4 821 081	53 827	254 530	4 512 724	6 155 497
darunter						
Italien	154 285	578 543	3 847	20 396	554 300	793 691
Vereinigtes Königreich	10 590	743 780	6 418	18 217	719 145	773 961
Niederlande	240 799	357 830	2 483	18 686	336 660	638 913
Polen	42 311	505 514	4 031	30 305	471 178	586 604
Tschechische Republik	34 380	479 920	18 823	72 088	389 009	554 784
Österreich	89 557	373 858	5 373	16 567	351 918	505 182
Frankreich	68 992	372 292	3 640	7 783	360 869	477 850
Belgien	118 536	266 546	3 268	10 122	253 155	403 704
Spanien	120 224	162 711	91	2 605	160 016	297 412
Rumänien	299	160 845	73	26	160 745	166 920
Slowakei	3 409	127 930	812	6 727	120 391	148 901
Ungarn	16 476	120 041	672	2 417	116 952	145 839
Luxemburg	1 772	130 316	8	1 720	128 588	135 895
Schweden	6 539	102 146	0	8 476	93 669	119 130
Dänemark	19 606	84 883	1 795	1 073	82 015	112 337
übrige Länder	33 715	442 301	8 960	100 958	332 383	513 136
darunter						
Schweiz	4 496	163 858	2 291	10 110	151 457	200 074
Türkei	17 858	99 844	802	8 569	90 472	118 271
Russische Föderation	284	58 716	2 976	33 426	22 314	61 175
Norwegen	13	33 566	1 980	24 379	7 207	35 266
Belarus	179	22 889	75	2 509	20 305	23 693
Afrika	3 440	46 561	2 114	7 465	36 982	51 175
darunter Südafrika	632	15 479	23	938	14 518	16 844
Amerika	16 052	440 185	3 763	15 294	421 129	479 041
darunter Vereinigte Staaten	1 221	374 817	2 590	12 176	360 052	394 390
Asien	33 301	1 399 983	10 709	37 946	1 351 329	1 464 070
darunter						
Volksrepublik China	18 985	854 003	506	7 507	845 989	880 565
Japan	0	138 128	753	1 494	135 881	144 745
Malaysia	30	93 849	2 812	86	90 951	95 126
Taiwan	2	65 474	686	80	64 709	67 906
Vietnam	18	48 756	922	62	47 772	48 877
Australien, Ozeanien und übrige Gebiete	128	1 472	37	0	1 435	2 769
Verschiedenes	-	-	-	-	-	-

1) einschließlich Rückwaren und Ersatzlieferungen, für Antwortausfälle und Befreiungen sind bei den am Intrahandel der EU beteiligten Ländern Zuschätzungen enthalten

IX. Außenhandel

5. Ausfuhr und Einfuhr 2014 nach ausgewählten Ausfuhrländern

Ausfuhrland	Ausfuhr		Einfuhr	
	1 000 EUR	Anteil in %	1 000 EUR	Anteil in %
Insgesamt	12 986 633	100	8 665 688	100
darunter				
Frankreich	923 361	7,1	477 850	5,5
Vereinigte Staaten	884 889	6,8	394 390	4,6
Ungarn	853 043	6,6	145 839	1,7
Vereinigtes Königreich	829 795	6,4	773 961	8,9
Volksrepublik China	767 696	5,9	880 565	10,2
Polen	752 596	5,8	586 604	6,8
Österreich	733 213	5,6	505 182	5,8
Italien	664 439	5,1	793 691	9,2
Tschechische Republik	639 250	4,9	554 784	6,4
Spanien	577 917	4,5	297 412	3,4
Niederlande	572 973	4,4	638 913	7,4
Schweiz	431 737	3,3	200 074	2,3
Belgien	361 448	2,8	403 704	4,7
Russische Föderation	339 149	2,6	61 175	0,7
Slowakei	220 128	1,7	148 901	1,7

IX

6. Einfuhr und Ausfuhr 2014 nach ausgewählten Einfuhrländern

Einfuhrland	Einfuhr		Ausfuhr	
	1 000 EUR	Anteil in %	1 000 EUR	Anteil in %
Insgesamt	8 665 688	100	12 986 633	100
darunter				
Volksrepublik China	880 565	10,2	767 696	5,9
Italien	793 691	9,2	664 439	5,1
Vereinigtes Königreich	773 961	8,9	829 795	6,4
Niederlande	638 913	7,4	572 973	4,4
Polen	586 604	6,8	752 596	5,8
Tschechische Republik	554 784	6,4	639 250	4,9
Österreich	505 182	5,8	733 213	5,6
Frankreich	477 850	5,5	923 361	7,1
Belgien	403 704	4,7	361 448	2,8
Vereinigte Staaten	394 390	4,6	884 889	6,8
Spanien	297 412	3,4	577 917	4,5
Schweiz	200 074	2,3	431 737	3,3
Rumänien	166 920	1,9	151 880	1,2
Slowakei	148 901	1,7	220 128	1,7
Ungarn	145 839	1,7	853 043	6,6